

Die Ichenheimer Feuerwehr hat einen neuen Abteilungskommandanten. Daniel Kopf wird künftig der Wehr vorstehen. Er tritt die Nachfolge von Michael Huser an.

Mit großer Mehrheit wurde in der Hauptversammlung der Feuerwehrabteilung Ichenheim in geheimer Wahl Daniel Kopf zum neuen Abteilungskommandanten der Feuerwehrabteilung Ichenheim gewählt. Er löst damit Michael Huser ab, der nach sieben Jahren sein Amt aus beruflichen Gründen abgab.

Den Geschäftsbericht gab Schriftführer Daniel Kopf. Man musste 25 Mal ausrücken. Die Einsätze gliederten sich in fünf Brände, zwölf technische Hilfeleistungen, fünf Insekteneinsätze, ein sonstiger Einsatz und zwei Fehlalarme. Hinzu kamen noch Sicherheitswachen sowie Absperrdienste bei örtlichen Veranstaltungen. Es wurden 44 Übungen vorgenommen. Hinzu kam die Herbstübung mit der Abteilung Dundenheim.

Die Jugendfeuerwehr, so Jugendfeuerwehrwart Daniel Roth, gehören 28 Jugendliche an, vier mehr als im Vorjahr. Sie trafen sich zu 22 Proben.

43 Proben und zwölf Auftritte absolvierten die 23 Spielleute des Spielmannszuges, so Obmann Artur Bläsi in seinem Bericht. Verstärkung erhielt man durch Jörg Rebstock, der wieder aktiv im Spielmannszug mitwirkt und die Stabsführung übernimmt. Der bisherige Stabsführer Daniel Kopf wird bei der musikalischen Ausbildung mitwirken.

Ehrenkommandant Josef Braunstein und Obmann der Altersabteilung berichtete vom Ausflug, der Weihnachtsfeier und dem Alterstreffen der Ortenauer Feuerwehren.

Michael Huser gab einen Rückblick auf seine siebenjährige Tätigkeit als Abteilungskommandant. Er ist im Einsatzführungsdienst der Feuerwehr Offenburg auch für die Aus- und Weiterbildung zuständig und es wurde ihm nahegelegt in einer anderen Feuerwehr keine führenden Ämter auszuüben

Die Abteilungen Ichenheim und Dundenheim, die den Ausrückbezirk Süd bilden, stellen eine schlagkräftige, gut ausgebildete Einsatzeinheit mit vielen jungen Leuten, so sein Fazit. Bei rund 30 Jugendfeuerwehrleuten wird das in den kommenden Jahren so bleiben. Auch was Unterbringung und Ausrüstung anbelangt, ist man für die nächsten zehn Jahre gut ausgestattet.

Bei der Versammlung kündigte Artur Bühn, Kommandant der Neurieder Gesamtwehr, seinen Rücktritt von seinem Amt an. Er schlägt als seinen Nachfolger den stellvertretenden Abteilungskommandanten der Abteilung Altenheim, Ralf Grim vor.

Michael Huser bedauerte, dass die Abteilung Ichenheim bezüglich eines Nachfolgers nicht rechtzeitig in die Überlegungen einbezogen wurden. Da der Ausrückbezirk-Süd Stützpunktwehr für Neuried und Meißenheim ist, und die Ausbildung der Feuerwehrleute aus Neuried, Meißenheim und Schwanau dort zentral stattfindet, war sich der Ausschuss einig, in Roland Reichenbach einen geeigneten Kandidaten gefunden zu haben. Der stellvertretende Abteilungskommandant Herbert Wollenbär dankte Michael Huser für seine Arbeit. So war er unter anderem federführend beim Bau des Feuerwehrgerätehauses und der Erarbeitung des Brandschutzkonzeptes.



Der stellvertretende Abteilungskommandant Herbert Wollenbär (v. l.) mit dem neuen Abteilungskommandanten Daniel Kopf und dessen Vorgänger Michael Huser.